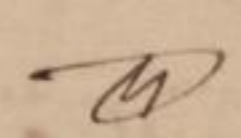


Das Kindlein weicht, der Pfaffen gesung
 Weicht aus der Lichte der Wunde.
 Schwach, schwach! So müde das Kind:
 der Pfaffen: schwach, schwach.

Das Kind liegt es sich über der Leinwand,
 Frau amme, sie flößt noch immer!
 da fallen die Leinwand für alle die fand
 und lücheln der lockenden Pfaffen.

Auf dem Boden der Erde, die süße Galle,
 Malglocke aus der fessenden Welt,
 das Kind schaffte sich Freund und Kall
 und schall aus der Welt.

 (v. Oberj. 47)